

St. Gallen, 29. April 2016

Schweizerische Südostbahn AG
Bahnhofplatz 1a
CH-9001 St. Gallen
Tel. +41 58 580 70 70
Fax +41 58 580 73 33

Ursel Kälin
Unternehmensentwicklung
Mediensprecherin
Tel. +41 58 580 73 79
ursel.kaelin@sob.ch

www.sob.ch

Medienmitteilung

Startklar für Totalsperre

Ab Montag, 2. Mai 2016, ist der Streckenabschnitt Ebnat-Kappel–Neu-St. Johann gesperrt. Während zehn Wochen realisiert die Schweizerische Südostbahn AG (SOB) mehrere Bauvorhaben. Für Reisende ist der Bahnersatz organisiert. Im Beisein von rund 50 Gästen aus Politik und Wirtschaft wurde symbolisch der Start für dieses Grossprojekt vollzogen.

Die umfangreichen Vorbereitungsarbeiten für dieses Grossprojekt im Obertoggenburg, die ab April während der Nachbetriebspausen erfolgten, sind fristgerecht abgeschlossen worden. Auf dem Streckenabschnitt zwischen Krummenau und Nesslau-Neu St. Johann hat die SOB mit den Entwässerungsarbeiten begonnen. Die Instandstellungsarbeiten an mehreren Tunnels und Viadukten sind ebenfalls gestartet. Die Arbeiten liegen zeitlich trotz der zuletzt ungünstigen Witterung innerhalb des Zeitplans.

Nach diesem Meilenstein beginnen jetzt die Hauptarbeiten, die grossenteils bei Tag erfolgen. In den kommenden Wochen wird die SOB auf einer Strecke von 3,18 km die Fahrbahn erneuern und acht Einzelprojekte im Umfang von knapp 15 Mio. Franken ausführen. So werden die Gewölbe der Tunnel D'um D'um und Horben saniert. Die Sohle des Tunnels Trepel wird zusätzlich abgesenkt. Darüber hinaus führt die SOB an Unterführungen, Viadukten, Felseinschnitten sowie Stützmauern Erneuerungsarbeiten aus. Sechs Unternehmen muss Gesamtprojektleiter Armin Zöggeler in den unterschiedlichen Teilprojekten, Fahrbahn und Ingenieurbauten, zeitgleich koordinieren.

Gemeinschaftsprojekt gestartet

Am Bahnhof Krummenau, der während der Totalsperre als Materialumschlagplatz dient, erfolgte in Anwesenheit zahlreicher Gäste am Freitagnachmittag der eigentliche Start für dieses Grossprojekt. Gemeindepräsident Kilian Looser, SOB-Verwaltungsratspräsident Hans Altherr, Markus Barth, Bereichsleiter Infrastruktur, sowie SOB-Gesamtprojektleiter Armin Zöggeler legten Hand an und vervollständigten die Bauabschrankungen, bevor der erste Bagger auffuhr.

Postautos statt der Züge

Ab Montag, 2. Mai 2016, Betriebsbeginn, bis Sonntag, 10. Juli 2016, Betriebsschluss, wird der Streckenabschnitt zwischen Ebnat-Kappel und Nesslau-Neu St. Johann gesperrt. Statt der Züge

werden Postautos die Reisenden befördern. Die Bahnersatzbusse verkehren ab Nesslau-Neu St. Johann jeweils sieben Minuten vor dem regulären Fahrplan, damit der Anschluss in Ebnat-Kappel auf den Zug gewährleistet ist. In den Hauptverkehrszeiten sind Verstärkungsbusse eingeplant. Während der Totalsperre hält der Ersatzbus an der Haltestelle Krummenau, Restaurant Adler. Reisenden empfiehlt die SOB, im Online-Fahrplan unter www.sob.ch oder www.sbb.ch vor Reiseantritt nachzuschauen.

Foto:

Gemeindepräsident Kilian Looser, SOB-Verwaltungsratspräsident Hans Altherr, Markus Barth, Bereichsleiter Infrastruktur, sowie SOB-Gesamtprojektleiter Armin Zöggeler legten Hand an.

Zeichen inkl. Leerzeichen: 2'638